

## Projektleitung

**Prof'in Dr. Diemut Kucharz**

Erziehungswissenschaft  
Goethe Universität Frankfurt

**Prof'in Dr. Katja Mackowiak**

Sonderpädagogische Psychologie  
Leibniz Universität Hannover

**Prof'in Dr. Margarete Dieck**

Kunst  
Pädagogische Hochschule Weingarten

**Prof'in Dr. Elisabeth Rathgeb-Schnierer**

Mathematik  
Pädagogische Hochschule Weingarten

**Prof. Dr. Sergio Zirolì**

Sport und Bewegungserziehung  
Pädagogische Hochschule Weingarten

**Prof. Dr. Alexander Kauertz**

Physikdidaktik  
Universität Koblenz-Landau

## Wissenschaftl. Mitarbeiter/-innen

**Maike Tournier** Tel.: 069 798 23736

Goethe Universität Frankfurt

**Heike Wadepohl** Tel.: 0511 762 17480

Leibniz Universität Hannover

**Martina Janßen** Tel.: 0751 501 8876

**Caroline Hüttel** Tel.: 0751 501 8266

**Ursula Billmeier** Tel.: 0751 501 8274

Pädagogische Hochschule Weingarten

**Kontakt:**

[primel@ph-weingarten.de](mailto:primel@ph-weingarten.de)  
[www.primel.uni-frankfurt.de](http://www.primel.uni-frankfurt.de)

## Projektpartner

**Goethe Universität Frankfurt**

Fachbereich Erziehungswissenschaften  
Institut für Elementar- und Primärpädagogik  
Senckenberganlage 15  
60054 Frankfurt am Main

**Leibniz Universität Hannover**

Institut für Sonderpädagogik  
Abt. Sonderpädagogische Psychologie  
Schloßwender Str. 1  
30159 Hannover

**Pädagogische Hochschule Weingarten**

Fachbereich Kunst  
Fachbereich Mathematik  
Fachbereich Sport und Bewegungserziehung  
Kirchplatz 2  
88250 Weingarten

**Universität Koblenz-Landau**

Universität Koblenz-Landau, Campus Landau  
FB7: Natur- und Umweltwissenschaften  
Institut für naturwissenschaftliche Bildung (InB)  
AG Physikdidaktik  
Fortstraße 7  
76829 Landau

**Pädagogische Hochschule Schaffhausen**

Fachbereich Erziehungswissenschaften  
Ebnatstr. 80  
CH-8200 Schaffhausen

**Pädagogische Hochschule St. Gallen**

Institut für Lehr- und Lernforschung  
Notkerstr. 27  
CH-9000 St. Gallen



# PRIMEL

Professionalisierung  
von Fachkräften  
im Elementarbereich

Interdisziplinäres Forschungsprojekt zur Analyse der Freispielbegleitung und Bildungsangebote in Kindertagesstätten in Abhängigkeit von verschiedenen Ausbildungsformen in Deutschland und in der Schweiz



GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben wird im Förderbereich „Ausbildung der Weiterbildungsinitiative Frühpädagogische Fachkräfte“ (AWiFF) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert

# Hintergrund

- Längsschnittstudien belegen den Einfluss fachlicher Kompetenzen von pädagogischen Fachkräften und der damit verbundenen Qualität der vorschulischen Einrichtung auf die kognitive, emotionale und soziale Entwicklung von Kindern<sup>2, 3</sup>.
- Von besonderer Bedeutung für die frühkindliche Entwicklung und Bildung ist die aktive Spielbegleitung durch die pädagogischen Fachkräfte im Sinne eines „gemeinsam geteilten Denkens“<sup>2</sup>.
- Insgesamt steht die Forschung zu professionellen Handlungskompetenzen im Elementarbereich sowie zur Wirkung dieser Kompetenzen auf die Entwicklung und Bildung von Kindern noch am Anfang<sup>1</sup>.

An diesen Punkten setzen die Ziele und Fragestellungen des Forschungsvorhabens an.

### Literatur

1 Liegle, L. (2006). Bildung und Erziehung in früher Kindheit. Stuttgart: Kohlhammer.

2 Sylva, K., Melhuish, E., Sammons, P., Siraj-Blatchford, I., Taggart, B. Elliot, K. (2004). The Effective Provision of Pre-School Education Project – Zu den Auswirkungen vorschulischer Einrichtungen in England. In G. Faust, M. Götz, H. Hacker & H. Rossbach (Hrsg.), Anschlussfähige Bildungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (S. 154-167). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

3 Tietze, W. (2004). Pädagogische Qualität in Familie, Kindergarten und Grundschule und ihre Bedeutung für die kindliche Entwicklung. In G. Faust, M. Götz, H. Hacker & H.-G. Rossbach (Hrsg.), Anschlussfähige Bildungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (S. 139-153). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

# Projektziele und Fragestellung

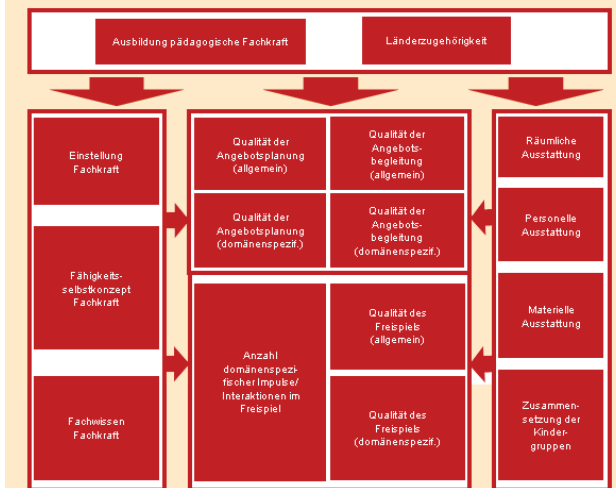
Es soll untersucht werden:

- wie pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich das Freispiel der Kinder begleiten;
- wie Bildungsangebote in den Bereichen naturwissenschaftliche, mathematische, künstlerisch-ästhetische und Bewegungsbildung geplant und gestaltet werden;
- welchen Einfluss unterschiedliche Ausbildungskonzepte in Deutschland und der Schweiz auf die Qualität der täglichen Arbeit mit Kindern haben;
- welche Rolle die Ausstattung und Rahmenbedingungen der Einrichtung dabei spielen.

Die Untersuchung soll ein Beitrag zur Professionalisierung von pädagogischen Fachkräften im Elementarbereich leisten.



# Forschungsdesign



# Stichprobe

- N = 90 pädagogische Fachkräfte
- n = 30 Erzieher/-innen mit fachschulischer Ausbildung in Deutschland
- n = 30 Kindheitspädagogen/-innen mit akademischer Ausbildung in Deutschland
- n = 30 Kindergartenlehrpersonen mit akademischer Ausbildung in der Schweiz

# Methode

- Videografie von Freispielsituationen
- Videografie von Angeboten zu verschiedenen Bildungsbereichen
- Ergänzende Fragebögen